

Gleim, Johann Wilhelm Ludwig: 18. Der Kater und die kleinen Vögel (1761)

- 1 Ein Kater saß auf einem Baum,
- 2 Und hörte kleine Vögel singen.
- 3 Ihr, sprach er, wär't für meinen Gaum!
- 4 Euch alle möcht' ich gern verschlingen!

- 5 Ein Stieglitz sagte: Du Tyrann!
- 6 Sollst uns wohl nicht in deine Tatzen kriegen;
- 7 Wir Vögel, wir sind gut daran,
- 8 Gelobt sei Gott! wir können fliegen!
- 9 Die Mäuschen aber dort, in ihren alten Mauern,
- 10 Die jammern mich! – – –

- 11 Gut, sprach der Kater, aber ich
- 12 Kann euch belauern!

- 13 Schrie allsobald der kleinen Vögel Schwarm,
- 14 Und flog, nicht einer blieb, und flog sogleich von dannen,
- 15 Weit aus den Augen des Tyrannen.

(Textopus: 18. Der Kater und die kleinen Vögel. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36494>)